

GRUPPENLIGA OST

TGM/SV Jügesheim - KV Mühlheim	2:1
Germania Großkrotzenburg - Viktoria Nidda	4:1
1. FC 06 Erlensee - Kickers Obertshausen	1:1
FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau	3:1
FC Dietzenbach - FC Hochstadt	2:2
SG Marköbel - SG Altenhaßlau/Eid.	3:0
Spvgg. Dietsheim - Germ. Kl.-Krotzenburg	1:2
TSV 07 Höchst - TGS Jügesheim	0:3
SG Rosenhöhe OF - FC 03 Gelnhausen	4:3

1. KV Mühlheim	24	16	3	5	55:31	51
2. Germania Großkrotzenburg	23	13	4	6	69:45	43
3. TGM/SV Jügesheim	24	12	7	5	44:29	43
4. FSV Bischofsheim	24	12	6	6	39:41	42
5. FC Hochstadt	24	11	8	5	38:37	41
6. TGS Jügesheim	24	10	9	5	37:24	39
7. Viktoria Nidda	23	10	8	5	67:46	38
8. Germ. Kl.-Krotzenburg	24	11	2	11	37:44	35
9. SG Marköbel	24	9	6	9	33:30	33
10. SG Rosenhöhe OF	23	10	2	11	52:51	32
11. SC 1960 Hanau	24	9	6	9	50:37	30
12. SG Altenhaßlau/Eid.	23	7	9	7	35:45	30
13. FC Dietzenbach	24	8	6	10	39:40	29
14. Spvgg. Dietsheim	23	8	4	11	43:57	28
15. FC 03 Gelnhausen	24	7	3	14	39:63	24
16. Kickers Obertshausen	23	5	5	13	27:44	20
17. 1. FC 06 Erlensee	24	4	5	15	28:61	17
18. TSV 07 Höchst	22	2	3	17	13:60	8

Die nächsten Spiele: Mittwoch, 18. März, 19.30 Uhr: Kickers Obertshausen - Vikt. Nidda, Donnerstag, 19. März, 20 Uhr: TSV 07 Höchst - SG Rosenhöhe Offenbach, Freitag, 20. März, 19.30 Uhr: FC 03 Gelnhausen - FSV Bischofsheim, Samstag, 21. März, 15 Uhr: KV Mühlheim - TSV 07 Höchst, Sonntag, 22. März, 15 Uhr: Vikt. Nidda - TGM/SV Jügesheim, Kickers Obertshausen - Germania Großkrotzenburg, SC 1960 Hanau - 1. FC 06 Erlensee, FC Hochstadt - SG Rosenhöhe Offenbach, SG Altenhaßlau/Eid. - FC Dietzenbach, Germ. Kl.-Krotzenburg - SG Marköbel, TGS Jügesheim - Spvgg. Dietsheim

Gruppenliga Ost in der Statistik

FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau 3:1 (2:1)
 Bischofsheim: Öztürk - Aydin, Liuzzo, Saal, Walter, Abdessadki (69. Schönherr), Attanin, Trajanov, Andrejic (88. Renner), Becker, Schreiber (78. Hucke)
 Hanau: Öztürk - Kocak (60. Sungun), Azmani (46. Weintritt), Simsek (60. Arslan), A. Parker, A. Kurt, Katilmsis, Gassem, Vrabac, Sakalikaba, Shima.
 Tore: 1:0 Emanuel Becker (8.), 1:1 Saban Sakalikaba (26.), 2:1 Hicham Abdessadki (36./FE), 3:1 Patrick Schreiber (53.) - Schiedsrichter: Gaschitz (Treischfeld) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für den Bischofsheimer Attanin (61.) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Saal, Becker / Sakalikaba

1. FC Erlensee - Kickers Obertshausen 1:1 (0:1)
 Erlensee: Hallermeier - Scherer, Husic, Karges, Henkel, Knopp, Rustler, Klafka (46. Igne), Morgese, Eckhardt, Januschka
 Tore: 0:1 Rachid Boujraf (8.), 1:1 Nico Rustler (73.) - Schiedsrichter: Schandry (Königstein) - Zuschauer: 50 - Beste Spieler: Karges, Rustler / M. Dindorf, Schwaiger

SG Marköbel - SG Altenhaßlau/Eidenges. 3:0 (1:0)
 Marköbel: Sticher - Vetchel, J. Maisch, M. Schwarzer, Marx, Warzcha, Kuhl, Völke, J. Hummel (69. F. Maisch), Heere (85. Djordjevic), K. Schwarzer
 Tore: 1:0 Benjamin Marx (45.), 2:0 Michael Heere (73.), 3:0 Kevin Schwarzer (84.) - Schiedsrichter: Schulze (Heuchelheim) - Zuschauer: 110 - Beste Spieler: Kuhl, Völke / geschlossene Mannschaftsleistung

FC Dietzenbach - FC Hochstadt 2:2 (1:1)
 Hochstadt: Wiegand - Lehr, Pascarella, Niksic, Mamic, Quantz, Außenhof, Ljubovic, Bicakci, Oymak, Mangado
 Tore: 0:1 Metin Oymak (6.), 1:1 Ismail Amallah (31.), 1:2 Metin Oymak (63.), 2:2 Oezer Bozkurt (77.) - Schiedsrichter: Huth (Ober-Ramstadt) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für den Dietzenbacher Wieck (64.) - Zuschauer: 40 - Beste Spieler: Amallah, Fejzhalil / Oymak, Außenhof

Germania Großkrotzenburg - Viktoria Nidda 4:1 (2:0)
 Großkrotzenburg: Lopez - Scholz, Kirchoff, Althaus, Maicher (75. Lobert), Prey, Popp, Florian Deines (84. Fabian Deines), Noe, Kühn, Capone (63. Emge)
 Tore: 1:0 Nils Noe (19./FE), 2:0 Florian Deines (38.), 3:0 Nils Noe (65./FE), 4:0 Tobias Kühn (76.), 4:1 Jannik Jung (81.) - Schiedsrichter: Friedlein (Frankfurt) - Zuschauer: 150 - Beste Spieler: Althaus, Florian Deines / geschlossene Mannschaftsleistung

SG Rosenhöhe Offenbach - FC Gelnhausen 4:3 (1:1)
 Tore: 1:0 Frank Egerer (38.), 1:1 Eigentor Zormpalas (45.), 2:1 Christian Rüter (76.), 3:1 Frank Egerer (83.), 3:2 Johannes Hetterich (88.), 3:3 Ljubio Miloloz (90.+4), 4:3 Evangelos Zormpalas (90.+5) - Schiedsrichter: Jantz (Wiesbaden) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für Offenbacher Rüter (90.+4) - Zuschauer: 75 - Beste Spieler: Egerer, Lang / Miloloz

TSV Höchst - TGS Jügesheim 0:3 (0:0)
 Tore: 0:1 Jürgen Eißmann (51.), 0:2 und 0:3 Dominik Marton (72./76.) - Schiedsrichter: Meon (Heppenheim) - Zuschauer: 80 - Beste Spieler: Strobel, Atabay / Grein, Eißmann, Marton

Spvgg. Dietsheim - Germ. Klein-Krotzenburg 1:2 (1:0)
 Tore: 1:0 Bastian Zinser (30.), 1:1 Mirko Zakarija (47.), 1:2 Süleyman Gündüz (89.) - Schiedsrichter: Hannemann (Büttelborn) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für Dietsheims Günsche (90.+2) - Zuschauer: 80 - Beste Spieler: Reichl, Döbert / Zakarija, Zocco

TGM/SV Jügesheim - KV Mühlheim 2:1 (1:0)
 Tore: 1:0 Sebastian Jung (36.), 1:1 Austine Okoro (71.), 2:1 Khalid El Hirech (74.) - Schiedsrichter: Rendel (Raunheim) - Besonderes Vorkommnis: Rote Karte für Mühlheims El Admi nach Spielschluss, Gelb-Rote Karten für Mühlheims Braus (54.) und den Jügesheimer Bayraktaroglu (72.) - Zuschauer: 50 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung



Der FSV Bischofsheim (Hicham Abdessadki, links) hielt den SC 1960 Hanau (rechts, Ehem Simsek) erfolgreich auf Distanz und bleibt damit in Lauerstellung im Kampf um die Spitzenplätze. Fotos: OSDP

Bischofsheim bleibt dran

Gruppenliga: Großkrotzenburg verkürzt nach 4:1 über Nidda Rückstand auf Platz eins

Fußball (fs/lg). Dank des 2:1-Erfolgs von TGM/SV Jügesheim gegen Tabellenführer KV Mühlheim ist in den Kampf um die Meisterschaft in der Gruppenliga Frankfurt Ost wieder etwas Spannung eingezogen. Sehr zur Freude des Tabellenzweiten Germania Großkrotzenburg, der gegen Viktoria Nidda mit einem 4:1-Sieg überzeugs und den Rückstand auf Platz eins auf acht Punkte verkürzte. Wie die siegreichen Jügesheimer weist die Noe-Elf 43 Punkte auf. Einen Zähler dahinter lauert der FSV Bischofsheim, der im Kreisduell gegen den SC 1960 Hanau mit 3:1 die Oberhand behielt.

Der FC Hochstadt, im Jahr 2015 noch sieglos, kam in Dietzenbach nur zu einem 2:2-Unentschieden und verlor in der Spitzengruppe weiter an Boden. Zu einem wichtigen Erfolg kam die SG Marköbel gegen die SG Altenhaßlau/Eidengesäß. Im Tabellenkeller spielte der FC Erlensee gegen den tabellarischen Nachbarn Kickers Obertshausen 1:1. Zu wenig, um noch an eine furiose Aufholjagd glauben zu dürfen.

Germania Großkrotzenburg - Viktoria Nidda 4:1 (2:0)
 Der FC Germania Großkrotzenburg bleibt oben dran. Im Verfolgerduell gegen den SC Viktoria Nidda gelang ein klarer 4:1-Erfolg. Im Gegensatz zur Niederlage in Mühlheim am vergangenen Wochenende konnte die Germania im ersten Heimspiel des Jahres personell nahezu aus dem Vollen schöpfen. Beide Mannschaften waren offensiv ausgerichtet und so entwickelte sich ein rasantes Offensivspiel. Nidda mit der ersten Großchance, doch Jannik Jung schoss freistehend knapp am Tor vorbei. In der 18. Minute gingen die Gastgeber durch einen von Nils Noe verwandelten Foulelfmeter (an Popp) in Führung. Das 2:0 erzielte Florian Deines nach einer Verlängerung von Kirchoff. Bestnoten verdiente sich Deines nicht wegen dieses Tores, sondern vor allem deshalb, weil er in der Innenverteidigung mit Andre Althaus die starke Offensive Niddas um Torjäger Jung sicher

kontrollierte. Nach der Pause verursachte Nidda erneut einen Foulelfmeter, wieder verwandelte Noe - die Vorentscheidung. Am 4:0 war der Großkrotzenburger Spielertrainer ebenfalls beteiligt. Sein Schuss wurde abgewehrt und Tobias Kühn staubte ab. Das 4:1 durch Jannik Jung bedeutete für die Gäste aus der Wetterau nur noch Ergebniskosmetik.

FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau 3:1 (2:1)
 Der FSV leistete sich anfangs viele Ballverluste, während die Gäste aus Hanau flüssiger kombinierten. Trotzdem führte ein Konter der „Frösche“ zum frühen 1:0. Abdessadki tauchte in der achten Minute frei vor dem Hanauer Tor auf und den abgewehrten Schuss verwertete der nachstehenden Patrick Schreiber. Hanau schien unbeeindruckt und kam zum verdienten Ausgleich, als Sakalikaba in der 26. Minute unbedrängt einköpfen durfte. In der 36. Minute piff der Schiedsrichter nach einem Foul von Simsek an Aydin Strafstoß für Bischofsheim, den Abdessadki zum 2:1 verwandelte. Abdessadki war als Vorlagengeber auch am 3:1 (53.) von Schreiber beteiligt. Das Spiel schien gelaufen, doch aufgrund der Gelb-Roten Karte für Attanin (61.) witterten die Hanauer in Überzahl noch einmal ihre Chance. Chancen gab es jetzt üben wie drüben. Und zwei Aluminiumtrefen: In der 69. Minute traf der Bischofsheimer Saal nur den Pfosten, wenig später touchierte ein Schuss von Gassem die Latte. Die Gastgeber verteidigten in der hektischen Schlussphase ihren Vorsprung und behielten weiter die Aufstiegsränge im Auge.

SG Marköbel - SG Altenhaßlau/Eidengesäß 3:0 (1:0)
 Wichtige drei Punkte für die SG Marköbel, die gegen die SG Altenhaßlau/Eidengesäß den ersten Sieg des Jahres feierte. Die Gäste mussten etliche Stammkräfte verzichten. Beim Warmmachen mussten auch Torwart Markus Gräber und Spielertrainer Stefan Dreßbach passen. Oldie Siebert Stadler rückte zwischen die Pfosten.

Er sah einige Angriffe auf sich zurollen, die von den sehr defensiv eingestellten Linsengerichtern zunächst abgewehrt wurden. Torchancen blieben im intensiv geführten Spiel zunächst Mangelware. In der 28. Minute visitierte Marköbels Michael Kuhl den Außenposten des Gasttores an. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte durften die Gastgeber dann jubeln. Die Absiebsfälle der SG Altenhaßlau/Eidengesäß schnappte nicht zu, Michael Kuhl passte zu Benjamin Marx und der netzte aus zwölf Metern Entfernung ein. Nach der Pause verstärkten die Gäste zwar ihre Angriffsbemühungen, doch die Durchschlagskraft fehlte. Marköbel hielt dem Druck sicher stand und hätte durch Heere (46.) oder Kevin Schwarzer (68.) erhöhen können. Michael Heere sorgte in der 73. Minute mit seinem Treffer zum 2:0 für die Vorentscheidung. Das 3:0 ging auf das Konto von Kevin Schwarzer. Der Mittelstürmer verlängerte eine Flanke von Michael Kuhl in der 83. Minute zum Endstand ins Netz.

1. FC Erlensee - Kickers Obertshausen 1:1 (0:1)
 Der 1. FC Erlensee wartet in der laufenden Saison weiter auf den ersten Heimsieg. „Wir waren gegen Obertshausen dicht dran und hätten ihn auch verdient gehabt“, meinte der Sportliche Leiter Chris Sickmann nach einer 1:1-Punkteteilung, die keinem der beiden Teams im Abstiegskampf entscheidend weiterhilft. Die Chancen des FCE auf den Klassenerhalt sind ohnehin nur noch theoretischer Natur. Obertshausen, drei Zähler besser platziert, erwischte den besseren Start und hätte nach Boujrafs Führungstreffer durch Schwaiger zweimal erhöhen können. Mitte der ersten Hälfte die ersten FCE-Chancen durch Francisco Morgese. In der 35. Minute war es erneut Schwaiger, der aus guter Position den zweiten Treffer der Gäste verpasste. Nach der Pause biss sich die Schmidt-Elf in die Partie und kam zu guten Möglichkeiten. Eine davon wertete Nico Rustler in der 73. Minute nach einer Morgese-Flanke zum Ausgleich. Es war kein gutes Gruppenliga-Spiel, doch beide Teams wollten unbedingt noch den Siegtreffer. Beidseitig verliefen die Bemühungen dafür aber im Sande.

FC Dietzenbach - FC Hochstadt 2:2 (1:1)
 Drei Punkte waren das klare Ziel des FC Hochstadt und entsprechend motiviert gingen die Maintaler von Beginn an zu Werke. Gut herausgespielt das 0:1. Ljubovic passte zu Quantz und dessen Flanke wuchtete Mertin Oymak per Kopf unhaltbar in die Maschen (6.). Das Spiel war unkämpft, doch beide Mannschaften taten sich bei schwierigen Bodenverhältnissen schwer, gelungene Aktionen zu fabrizieren. Umso sehenswerter war das 1:1 von Dietzenbach, erzielt durch einen 21-Meter-Freistoß von Ismail Amallah, der genau passte. Amallah hätte vor der Pause nach einem Konter fast das 2:1 für seine Farben erzielt, doch der Hochstädter Pascarella spitzelte das Leder gerade noch mit den Fußspitzen von der Linie. Der Druck der Gäste nach der Pause wurde in der 62. Minute mit dem 1:2 belohnt. Wieder war Oymak per Kopf zur Stelle. Zwei Minuten später sah der Dietzenbacher Wieck wegen Reklamierens die Ampelkarte. Seine Mannschaft zeigte in Unterzahl Moral und brachte nachlassende Hochstädter in Bedrängnis. Ozer Bozkurt schoss in der 77. Minute per Freistoß den nicht unverdienten 2:2-Ausgleich. Hochstadt antwortete wütend, konnte den Defensivriegel des Offenbacher Kreisvertreters aber nicht mehr knacken.



Weiter am Boden: Das Unentschieden hilft weder Erlensee (rechts, Nico Rustler) noch Obertshausen (links, Philipp Christ) wirklich weiter.

Somborn verliert Kellerduell

Fußball (fs/lg). Der SV Somborn hat in der Verbandsliga Süd einen Befreiungsschlag im Abstiegskampf verpasst. Die Mannschaft von Trainer Karl Müller verlor das Kellerduell gegen Mitaufsteiger FC Kalbach zuhause mit 0:1. Die Freigerichter führen ein Quintett von fünf Mannschaften an, das nur zwei Punkte voneinander getrennt oberhalb des bereits durch den Rückzug abgestiegenen SSV Lindheim in Richtung rettendes Ufer hechelt. SVS-Sprecher Jürgen Born sprach von einer verdienten Niederlage: „Der FC Kalbach war in diesem Sechs-Punkte-Spiel einfach besser“, meinte er. Den goldenen Treffer markierte Stepan Jurisic in der 31. Minute. Nach diesem Treffer waren die Somborner kurze Zeit völlig von der Rolle. Torwart Dikmen stand im Brennpunkt und verhinderte bis zur Pause einen höheren Rückstand. Mit der Einwechslung von Jürgen Bubi und Michael Kohnke wollten die Gastgeber das Match drehen, doch auch jetzt blieben die notwendigen Impulse aus. Der FC Kalbach stand sicher und ließ keine Großchancen der Müller-Elf zu. Nach vorne machten die Frankfurter Vorstädter aber auch nicht mehr viel und so blieb das Duell der beiden Neulinge bis zum Schluss spannend. Die Leistung des SV Somborn war an diesem Sonntag aber zu schwach, um dem Spiel noch eine Wende geben zu können, oder zumindest um einen Zähler in der Solar-Arena zu behalten.

KREISOBERLIGA GELNHAUSEN

Melitia Roth - Germ. Rothenbergen	2:4
FSV Hailer - SG Flörsbachtal	1:0
SV Breitenborn - SV Neuses	1:1
SV Pfaffenhausen - SV Altemmittlau	1:1
SV Bernbach - VfB Oberndorf	1:2
SKG Mittelgründau - KG Wittgenborn	4:0
TSV Kassel - FC Bayern Alzenau II	4:1
SV Somborn II - VFR Meerholz	3:1

1. Germ. Rothenbergen	21	15	2	4	64:31	47
2. SV Bernbach	23	14	4	5	71:42	45
3. SKG Mittelgründau	22	13	7	7	43:26	38
4. VfB Oberndorf	22	11	5	6	50:35	38
5. SV Pfaffenhausen	22	11	5	6	44:31	38
6. SG Flörsbachtal	20	11	4	5	48:41	37
7. FC Bayern Alzenau II	22	11	3	8	59:35	36
8. TSV Kassel	21	10	4	7	45:49	34
9. SV Neuses	23	8	6	9	49:56	30
10. FSV Hailer	22	8	2	12	40:45	26
11. VFR Meerholz	19	8	10	10	38:35	25
12. Melitia Roth	20	7	4	9	40:42	25
13. KG Wittgenborn	23	7	3	13	40:59	24
14. SV Altemmittlau	21	5	6	10	32:47	21
15. SV Bieber	21	6	3	12	36:57	21
16. SV Breitenborn	22	3	7	12	30:50	16
17. SV Somborn II	22	3	4	15	34:82	13

Die nächsten Spiele: Mittwoch, 18. März, 19.30 Uhr: Melitia Roth - SV Breitenborn, Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr: SKG Mittelgründau - TSV Kassel, Freitag, 20. März, 19 Uhr: VfB Oberndorf - SV Pfaffenhausen, 19.30 Uhr: Germ. Rothenbergen - SV Bieber, Sonntag, 22. März, 15 Uhr: VFR Meerholz - Melitia Roth, SG Flörsbachtal - SV Somborn II, FC Bayern Alzenau II - FSV Hailer, SV Neuses - TSV Kassel, SV Altemmittlau - SV Breitenborn, KG Wittgenborn - SV Bernbach

KREISLIGA A BÜDINGEN

SG Steinberg/Glashütten - Viktoria Nidda II	2:1
SG Alulendbach/Wolf - VfR Hainchen	4:2
VfB Höchst - SV Ober-Lais	3:0
SV Eintracht Altwiedermus - Germ. Ortenberg II	7:1
SG Nü.Moekst./Stammh. - TSV Vonhausen	1:0
SG Wallernh/Fauerb - SG Hettersroth/Burgbracht	2:2
Sportfreunde Oberau II - SG Usenborn/Bergheim	1:2

1. SV Eintracht Altwiedermus	18	17	0	1	70:23	51
2. Viktoria Nidda II	19	13	1	5	54:20	40
3. SG Hettersroth/Burgbracht	20	10	6	4	59:39	36
4. VfB Höchst	19	11	2	6	46:31	34
5. SG Usenborn/Bergheim	19	10	3	6	44:44	32
6. SG Alulendbach/Wolf	16	9	4	3	42:33	31
7. Sportfreunde Oberau II	19	8	4	7	40:40	28
8. SG Nü.Moekst./Stammh.	19	9	1	9	33:36	28
9. SG Steinberg/Glashütten	18	8	2	8	41:37	26
10. VfR Hainchen	19	8	1	10	50:46	25
11. TSV Vonhausen	19	6	5	8	48:44	23
12. SG Wallernh/Fauerb	19	4	5	10	34:46	16
13. SV Ober-Lais	20	3	3	14	28:62	12
14. Blau-Weiß Schotten II	16	1	5	10	23:53	8
15. Germ. Ortenberg II	20	1	2	17	18:76	5

Die nächsten Spiele: Mittwoch, 18. März, 19.30 Uhr: Blau-Weiß Schotten II - SG Usenborn/Bergheim, Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr: TSV Vonhausen - SG Alulendbach/Wolf, Samstag, 21. März, 15 Uhr: Blau-Weiß Schotten II - Viktoria Nidda II, Sonntag, 22. März, 15 Uhr: VfR Hainchen - SG Steinberg/Glashütten, SV Ober-Lais - SG Alulendbach/Wolf, SG Hettersroth/Burgbracht - VfB Höchst, SG Usenborn/Bergheim - SV Altwiedermus, TSV Vonhausen - Sportf. Oberau II

HESSENLIGA, FRAUEN

1. FC Mittelhessen - FSV Schierstein	2:0
Opel Rüsselsheim - SV Anraff	3:0
SV Gläserzell - Eintracht Frankfurt II	4:1
Germ.Pfungstadt - TSV Zierenberg	0:1
RSV Roßdorf - Eintracht Wetzlar II	0:1
Phönix Dudenheim - SG Rückers	3:1

1. SV Gläserzell	13	9	2	2	26:10	28
2. 1. FC Mittelhessen	13	8	2	3	34:18	25
3. Opel Rüsselsheim	12	7	3	2	29:10	24
4. Phönix Dudenheim	12	7	3	2	30:13	24
5. TSV Zierenberg	11	5	6	0	22:12	19
6. SG Rückers	13	6	1	6	20:27	19
7. SV Anraff	12	4	4	4	25:18	14
8. FSV Schierstein	13	5	1	7	25:36	14
9. Eintracht Frankfurt II	13	3	0	10	23:30	9
10. RSV Roßdorf	12	3	0	9	12:29	9
11. Eintracht Wetzlar II	11	3	0	8	12:32	8
12. Germ.Pfungstadt	13	2	2	9	7:30	8

Die nächsten Spiele: Samstag, 21. März, 15 Uhr: Phönix Dudenheim - SV Gläserzell, TSV Zierenberg - Opel Rüsselsheim, 1. FC Mittelhessen - Eintracht Wetzlar II, 16 Uhr: SG Rückers - Germ.Pfungstadt, 17 Uhr: SV Anraff - RSV Roßdorf, FSV Schierstein - Eintracht Frankfurt II